

wertvolle Schriften wie z. B. Pergamon, Fundamental, Arabella, Akropolis, Fleischmann-Antiqua und andere geschaffen werden, die wesentlich zur aufwärtstrebenden Entwicklung der Firma beigetragen haben.

New German Architecture von Werner Rittich, erschienen im **Terramare-Verlag, Dr. Richard Mönnig, Berlin W 8, Kronenstraße 1.** Dieses Heft Nr. 15—16, das sich mit der Aufklärung über das neue deutsche Bauschaffen im Dritten Reich beschäftigt, ist in französischer, englischer und holländischer Sprache erschienen. Es verschafft einen erschöpfenden Einblick in den unserer Zeit entsprechenden Bauwillen, der sich auf die klaren Architekturformen Karl Friedrich Schinkels, des Schöpfers so vieler richtungweisender Bauten, besonders in Berlin, grundlegend weiterentwickelt. Das erste Bild: „Des Führers Hände“, die sich erkennbar schöpferisch mit dem Grundriß einer gewaltigen Bauaufgabe zu beschäftigen scheinen, führt hinüber zu den Bauten der bedeutendsten deutschen Baumeister und Künstler unserer Zeit. Von Albert Speer und seinem reichen Schaffen gewinnen wir einen zwingenden Eindruck durch die vorbildlichen Lösungen der gewaltigen Aufgaben, die ihm der Führer anvertraut hat. Von der Reichskanzlei sehen wir die riesigen Portale, die den breitausladenden Fronten die architektonischen Höhepunkte verschaffen. Fast beispiellose Ausmaße der verschiedenen Innenräume desselben Gebäudes, z. B. die große Halle, waren zu bewältigen, und es ist wohl das beste Zeugnis, wenn man hierzu, wie auch bei den Schöpfungen der anderen Baumeister, den Eindruck des Selbstverständlichen empfindet. Diese zur Bewunderung hinreißende Klarheit seiner Bauten, wie z. B. auf der Zeppelinwiese in Nürnberg, ist überall zu finden und ist Abbild unserer Zeit. Arno Breker sehen wir beschäftigt mit dem Modell zu einer seiner vielen Großplastiken, und auch hier verraten die formenden Hände, daß sie die jeder künstlerischen Eingebung folgenden natürlichen Werkzeuge dieses großen Bildhauers sind. Paul Ludwig Troost, der verstorbene Erbauer der zahlreichen Parteibauten und des Gebäudes der Reichskunstaustellung in München zeigt, daß edle Proportionen die zwingenden Grundlagen jeder architektonischen Lösung sind, was augenfällig an den Gebäuden des Königlichen Platzes in derselben Stadt sichtbar wird. Die überwältigende Größe des Olympia-Stadions, das neben anderen Gebäuden des Sportforums von Werner March entworfen wurde, wird gewiß allen Besuchern der Olympiade in Berlin im Jahre 1936 unvergeßlich bleiben. Ein Fassadenteil und der Ehrensaal des Luftfahrtministeriums in Berlin verschaffen einen Eindruck dieses charaktervollen Baues von Ernst Sagebiel. Die architektonischen Hochleistungen des so jäh und allzufrüh verstorbenen Erbauers der Reichsautostraßen Todt sieht man an einer gewaltigen Brücke bei Rüdersdorf—Berlin und an einer sich der Landschaft so organisch und deshalb so wundervoll anschmiegenden Strecke bei Salzburg. Es sind aber nicht nur die großen und repräsentativen Aufgaben, die ihre meisterlichen Lösungen gefunden haben, sondern wir sehen den gleichen, mannigfaltigen Zwecken dienenden Formungswillen bei mehreren der Hitler-



Hamburg — nach dem Kriege wieder das Tor zur Welt!

Sichern Sie sich heute schon gute Flächen für Ihre Werbung. Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit.



Hamburger Verkehrsmittel-Werbung GmbH,
Hamburg 1, Mönckebergstr. 31. Ruf: 33 26 75

Die chemische
GROSSINDUSTRIE

Wir liefern das Anzeigenmaterial für unsere Druckfarben-Fabrikation. Unsere Farben- und Bindemittel-Chemiker sind ständig bemüht, unter aufmerksamer Beobachtung der Marktlage, unser Leistungs-Niveau zu halten. Die Eigenart unserer großen gemischten Betriebe bietet uns die Möglichkeit fachstoffmäßig nicht nur typgerechtes Anzeigenmaterial für die Druckfarben-Fabrikation auszuwählen, sondern auf dem Gebiet der Bindemittel jene Erfahrungen zu verwerten, die in unseren Forschungs-Laboratorien anfallen. Die Gründlichkeit, mit der wir uns unversäumlend Aufgaben stellen, ist mit dem Gelingen unserer Erfolge.

SPRINGER & MÖLLER
LEIPZIG-LEUTZSCH